

„Zwischen Rhein und Reben Verbandsgemeinde Bellheim erleben“

Standortmarketing Verbandsgemeinde Bellheim

Verfasser: Franz-Josef.Werner@t-online.de

13.06.02

Auszug aus den 21 Handlungsempfehlungen des Marketing-Beraters der Fragebogenaktionen

vorge stellt am 28.05.02 in der Friedrich-Schneiderhalle durch Herrn Dr. Eggers.

- ☞ **Befragungsergebnisse sollen bestmöglichst genutzt werden**
und in den Arbeitskreisen zu konkreten Projekten führen.(Viele Anregungen der Bürger.)
- ☞ **Jährliche Preisverleihung für besonders freundliche Kundenbetreuung**
Unter Mitwirkung des Gewerbeverbandes sollte die freundlichste Person aus Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung gewählt werden.
- ☞ **Datengrundlage für zukünftigen Tourismus erarbeiten.**
Dabei geht es darum alle Synergien zu bündeln. Die des Kreises, die der Nachbargemeinden und der naheliegenden touristischen Attraktionen.
- ☞ **Mitarbeit der örtlichen Vereine im Standortmarketing.**
Aber auch Unterstützung durch Standortmarketing insbesondere bei der Jugendarbeit.
- ☞ **wirksame Öffentlichkeitsarbeit im Standortmarketing**
-in den politischen Gremien -öffentlichen Dank an die Aktiven -positive Rückmeldungen aus der Fragebogenaktion, wecken Vertrauen der Bürger in das Standortmarketing,
-Unternehmer, Bürger und Verwaltung zu Diskussionsrunden der Arbeitskreis-Projekte einladen. -Gemeinsames Internetportal auf der Ebene der Verbandsgemeinde
- die ehrenamtlichen „Zugpferde im Standort“ würdigen und ermutigen.
- ☞ **Gewinn an objektiven Daten über den Markt und die Wünsche der Bürger** Hier gilt es die Untersuchungsergebnisse entsprechend auszuwerten.
- ☞ **Schulung der Arbeitskreisteilnehmer und die Weiterbildung der Unternehmen über Standortmarketing soll vorangetrieben werden.**
Seminare der Pfalzakademie, evtl. Kurse über die Volkshochschule der Verbandsgemeinde.
- ☞ **Erstellung einer Wirtschaftsdatenbank der Verbandsgemeinde**
Adressdatei aller Unternehmen in der Verbandsgemeinde mit den wichtigsten Kennziffern.
- ☞ **Profile für Bellheim und die Wettbewerbsorte erstellen**
Sie sollen den Gewerbetreibenden bei der marktgerechten Anpassung der Sortimente und bei der Vorbereitung weiterer Investitionen wertvolle Dienste leisten.
- ☞ **Gemeinschaftswerbung der Unternehmen in der Verbandsgemeinde**
Die für das nächste Jahr geplante Gewerbeschau des Gewerbeverbandes bietet eine ideale Plattform für gemeinsame PR- und Werbeaktionen. Nach Definition und Bonitierung der jeweiligen Zielgruppen lässt sich der Werbeaufwand zielgerichtet optimieren.
- ☞ **Staatliche Förderungen nutzen**
Modellprojekte in Standortmarketing und Agrarstruktureller Entwicklungsplanung.(AEP.)
- ☞ **Respekt vor dem jeweiligen politischen Gegner zeigen**
Gemeinsamkeit der Politiker für unsere Verbandsgemeinde trotz aller Gegensätze